

Pour aider les enfants et leur famille



Une référente EBEP au LFV



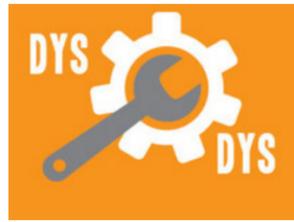
Katia Boulard

Sa mission : s'assurer que tous les élèves sont scolarisés dans les meilleures conditions possibles, quelles que soient leurs difficultés.

- Assister aux réunions de l'équipe éducative,
- Conseiller les familles et les enseignant.es,
- Proposer des aménagements
- Assurer la continuité des dispositifs au fil des années
- Etre en lien avec les professionnels de santé francophones exerçant à Vienne.

Contact : katia.boulard@lyceefrançais.at.

Les professionnels de santé



To help children and their families

An EBEP referent at the LFV



Katia Boulard

Its mission: to ensure that all students are educated in the best possible conditions, regardless of their difficulties.

Attend meetings of the educational team,

Advise families and teachers,

Suggest accommodations

Ensure the continuity of the system over the years

To be in contact with the French-speaking health professionals working in Vienne.

Contact : katia.boulard@lyceefrancais.at.

Health professionals



Konferenz organisiert von die

Association des Parents d'Elèves
Lycée Français de Vienne
Elternverein

APE

Écoute. Aide. Agit.
Hört. Hilft. Handelt.
SEIT 1961 DEPUIS

Dys moi tout !

Dys-Störungen besser verstehen



Was wir ansprechen werden



- Die Zahlen
- Dys was?
- Dys moi... wie liest man?
- Dys moi... wie schreibt man das?
- Erkennen von Störungen
- Das wahre Leben der Dys
- Wie kann ich meinem Kind helfen?
- Fragen und Antworten



Séverine LIEVIN

Psychologin und Coach

- 10 Jahre in freier Praxis
- Psychologische Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Spezialist für Traumata
- Psychologischer Umgang mit RPS in Unternehmen
- Partner der Anwaltskanzlei Eutelmed, internationaler Betreiber von Pflege- und Lebensqualitätsdiensten, Spezialist für die Probleme von Auswanderern



Patricia BOIS

Orthophonist

- Absolventin der Medizinischen Fakultät in Strg
- Mehr als 10 in in freier Praxis
- SPECIALIST für LO/LE/
ADHS/ACT/Dyskalkulie/ Stottern...
- Ausgebildet in Mentalem Management,
Cogi'Act, Logisch-mathematischem Denken...



Dys Störungen in Zahlen



Einige Zahlen

- In Frankreich spricht man von 6-8% Dysstörungen

7 Millionen

- 8 % der Schüler einer Altersgruppe sind Legastheniker,
- 6% haben Dyspraxie/Dyspgraphie
- 3-5% haben eine Dysphasie
- 3-5% haben ADHS.



I bis 2 Kinder pro Klasse



Was ist Dys?

Definitionen

- "Dys-Störungen" sind Neuroentwicklungsstörungen, deren Symptome am häufigsten in der Schule zu beobachten sind.
- Vom DSMV aufgelistet.
- Anerkannt durch das Gesetz vom 11. Februar 2005 für die Gleichheit der Rechte und Chancen, die Teilhabe und die Bürgerschaft von Menschen mit Behinderungen.
- Manifestationen dieser Störungen im Verlauf der kindlichen Entwicklung, vor oder während der ersten Lernerfahrungen.



Die Kriterien





Neurodevelopmental disorders (what the DSMV says)

geistige Behinderungen

Kommunikationsstörungen

Autismus-Spektrum-Störungen

ADS/HS

Lernstörungen

Motorische Störungen

mit Defizit
=> der Lesefähigkeit
=> des schriftlichen Ausdrucks
=> des Rechnens

darunter Entwicklungsstörungen
der Koordination



Die verschiedenen DYS-Störungen



Dyslexie

Störung der Schriftsprache und ihrer Lesefähigkeit



Dysphasie

Störung des Lernens und der Entwicklung der gesprochenen Sprache



Dyspraxie/TAC/TDC

Störung der Organisation von Gesten



Dyskalkulie

Störung des mathematischen Denkens :
Rechnen - Störung des logisch-mathematischen Denkens



Dysorthografie

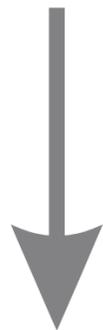
Spezifische Rechtschreibstörung



Assoziierte Störungen

Dyslexie

30 %



ADHS

50 %

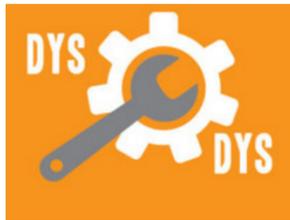


**Dyspraxie
Dysgraphie**

?



HPI



DYSORTHOGRAPHIE

DYSGRAPHIE/
DYSPRAXIE

p: 6%

HYPERKINETISCHES SYNDROM,
AUFMERKSAMKEITSDEFIZITSTÖRUNG

p: 3-5%

DYSLEXIE

p: 8%

ENTWICKLUNGSBEDINGTES
RECHTSHEMISPHERISCHES
SYNDROM

DYSPHASIA

p: 3-5%

BESONDERE
BEGABUNGEN

DYSCALCULIE

DYSCHRONIE

Konstellation von Dys



Dys moi... Wie liest man?

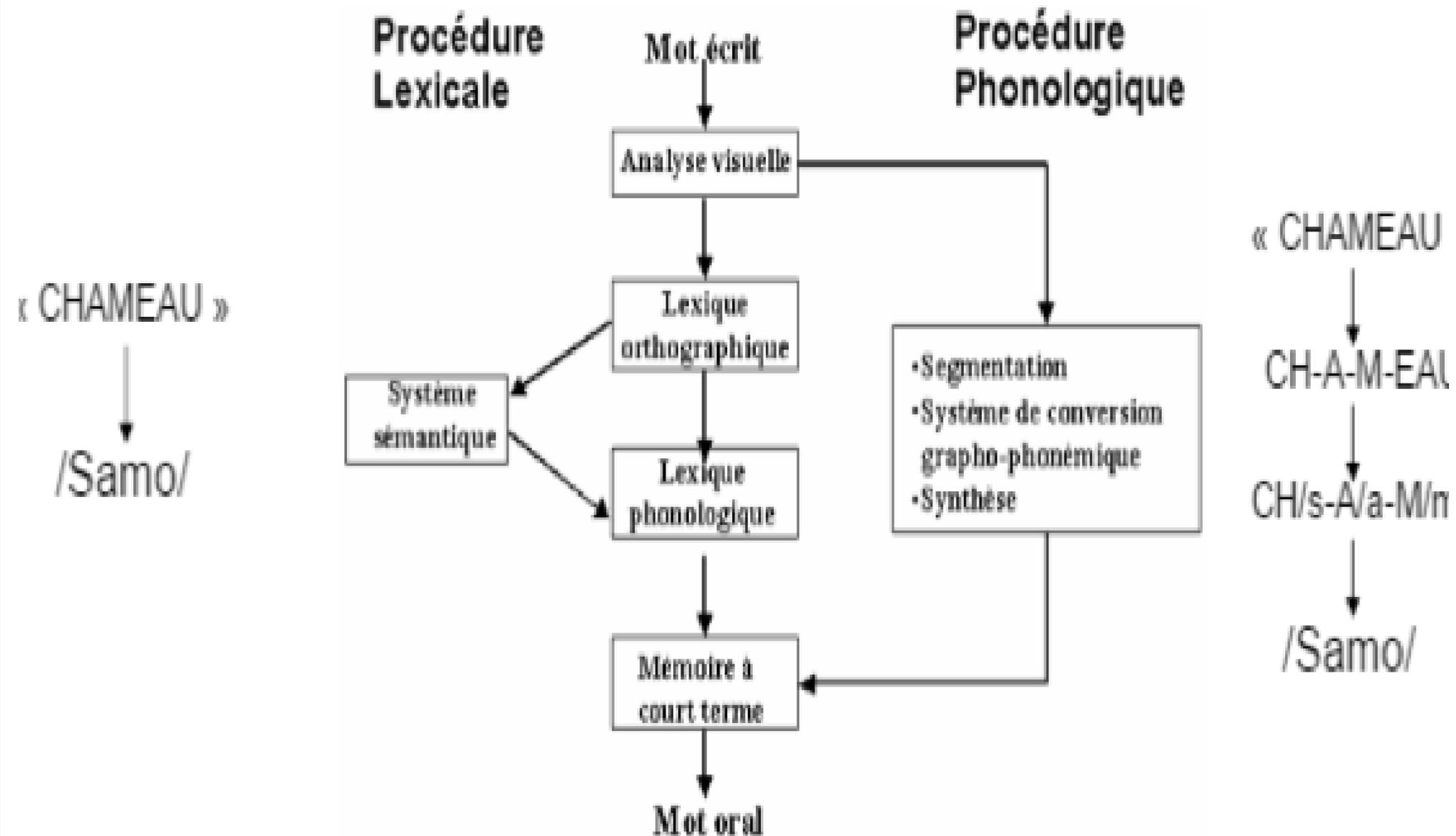


Jetzt sind Sie dran!

selon une étude de l'Université de Cambridge, l'ordre des lettres dans un mot n'a pas d'importance, la seule chose importante est que la première et la dernière lettres soient à la bonne place. Le reste peut être dans un désordre total et vous pouvez toujours lire sans problème. C'est parce que le cerveau humain ne lit pas chaque lettre elle-même, mais le mot comme un tout.

Modèle à double voie

o Modèle à double voie de Coltheart (2001)





**Dys moi...
wie schreibt man?**



ATTENTION A LA SURCHARGE COGNITIVE

Nom, Verbe, Adjectif?

in/im/un/um/ain/aim/ein/eim?

Sujet, Verbe, Complément?

bra/dra/prā/tra?

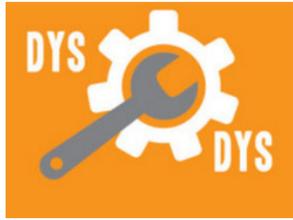
par/prā?

Masculin, Féminin?

Quel est l'intention de mon message?

Singulier, Pluriel?

les colles/l'école?



??????

**Tu aimes jouer avec des pommes ou
des jouets où j'ai dessiné
les colles de mon amie...**



D
Y
S
L
E
X
I
A

Wie Störungen erkennen?



Der beste Indikator ist Ihre Sorge

SIE sind die besten
beobachter ihrer kinder,
ihr Lehrer ist Ihr bester Verbündeter



Wie kann man Störungen erkennen?

Hilfe von Fachleuten

Artz

Arzt in
der
Schule

Orthophonist

Neuro
Psychiater

Für jedes Alter die richtige Diagnose

- ab dem Alter von 2 Jahren bei einer Familienanamnese für "dysfunktionale" Störungen ;
- mit 4 Jahren: Erwerb von Buchstabenkenntnissen ;
- mit 6 Jahren bei der schulärztlichen Untersuchung: Beginn des Lese- und Schreibunterrichts ;
- im Alter von 7 bis 9 Jahren am Ende der ersten oder zweiten Klasse: bis zum erfolgreichen Abschluss des Lese- und Schreibunterrichts.



Beobachtung Verhalten

- . Ein Dys-Kind scheint brillant, sehr intelligent und drückt sich gut aus, aber es kann auf Klassenniveau nicht lesen, schreiben oder buchstabieren.
- . Es wird als faul, stumm, unbekümmert, unreif, "versucht es nicht hart genug" oder als "verhaltensauffällig" bezeichnet.
- . Ist "nicht rückständig genug" oder "schlecht genug", um im schulischen Rahmen Hilfe zu erhalten.

- . Hoher IQ, aber möglicherweise nicht gut in Schulprüfungen; ist gut im Mündlichen, aber nicht im Schriftlichen.
- . Fühlt sich dumm; hat ein geringes Selbstwertgefühl; verbirgt oder überspielt seine Schwächen mithilfe raffinierter Kompensationsstrategien; ist leicht frustriert und emotional, wenn es um Schullektüre oder -tests geht.
- . Hat künstlerische, dramatische, musikalische, sportliche, mechanische, erzählerische, verkaufstechnische, kaufmännische, planerische, bauliche oder technische Talente.
- . Scheint oft den Bezug zur Realität zu verlieren oder in Tagträumen zu schwelgen; verliert leicht die Orientierung oder das Zeitgefühl.
- . Hat Schwierigkeiten, die Aufmerksamkeit aufrechtzuerhalten; wirkt "verträumt".
- . Lernt am besten durch praktische Erfahrungen, Demonstrationen, Experimente, Beobachtung und visuelle Hilfen.



Sehen, Lesen und Rechtschreibung

- . Klagt über Schwindel, Kopf- oder Magenschmerzen während des Lesens.
- . Verwirrung aufgrund von Buchstaben, Zahlen, Wörtern, Sequenzen oder verbalen Erklärungen.

- . Beim Lesen oder Schreiben werden Buchstaben, Zahlen und/oder Wörter wiederholt, hinzugefügt, transponiert, ausgelassen, ersetzt oder vertauscht.
- . Klagt darüber, dass er beim Lesen, Schreiben oder Kopieren eine nicht vorhandene Bewegung spürt oder sieht.
- . Scheint Schwierigkeiten mit dem Sehen zu haben, aber die Untersuchung der Augen zeigt keine Probleme.
- . Hat ein sehr scharfes und beobachtendes Sehvermögen oder es mangelt an Tiefenwahrnehmung und peripherem Sehen.
- . Liest und liest mit wenig Verständnis.
- . Buchstabiert phonetisch und unzusammenhängend.



Hören und Sprechen von dys Kindern

- . Ein legasthenes Kind hat möglicherweise ein erweitertes Gehör und ist leicht von Geräuschen abgelenkt.
- . Schwierigkeiten, seine Gedanken in Worte zu fassen; spricht in stockenden Sätzen; lässt Sätze unvollständig; stottert unter Stress; spricht lange Wörter falsch aus oder transponiert beim Sprechen Sätze, Wörter und Silben.

Schreiben und Motorik

- . Schwierigkeiten beim Schreiben oder Kopieren; der Griff zum Bleistift ist ungewöhnlich; die Schrift ist variabel oder unleserlich.
- . Ungeschickt, unkoordiniert, schwach bei Ballsportarten oder Mannschaftssportarten; Schwierigkeiten mit der Fein- und/oder Grobmotorik und der Ausführung von Aufgaben; anfällig für Reisekrankheit.
- . Kann beidhändig sein und verwechselt häufig links/rechts, über/unter



Mathematik und Zeitmanagement

- . Hat Schwierigkeiten, die Uhr zu lesen, die Zeit einzuteilen, sequenzielle Informationen oder Aufgaben zu lernen oder pünktlich zu sein.
- . Mathematik zeigt eine Abhängigkeit von Fingerzählen und anderen Tricks; kennt die Antworten, kann sie aber nicht auf Papier ausfüllen.
- . Kann rechnen, hat aber Schwierigkeiten beim Zählen von Gegenständen und beim Umgang mit Geld.
- . Kann rechnen, scheitert aber an Wortproblemen; kann Algebra oder höhere Mathematik nicht erfassen.

Gedächtnis und Kognition

- . Ausgezeichnetes Langzeitgedächtnis für Erlebnisse, Orte und Gesichter.
- . Schlechtes Gedächtnis für Sequenzen, Fakten und nicht erlebte Informationen.
- . Denkt hauptsächlich mit Bildern und Gefühlen, nicht mit Klängen oder Worten (wenig innerer Dialog).



Verhalten, Gesundheit, Entwicklung und Persönlichkeit

Extrem unordentlich oder zwanghaft ordentlich.

. Kann ein Klassenclown sein, ein Unruhestifter oder zu still.

Hatte ungewöhnlich frühe oder späte Entwicklungsstadien (Sprechen, Krabbeln, Laufen, Schuhe binden).

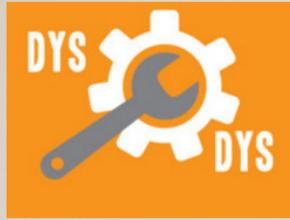
. Anfällig für Ohrinfektionen; empfindlich gegenüber Nahrungsmitteln, Zusatzstoffen und Chemikalien.

. Kann einen sehr tiefen oder sehr leichten Schlaf haben; nässt über das entsprechende Alter hinaus ein.

. Ungewöhnlich hohe oder niedrige Schmerztoleranz.

. Ausgeprägter Gerechtigkeitssinn; emotionale Sensibilität; strebt nach Perfektion.

. Fehler und Symptome nehmen bei Verwirrung, Zeitdruck, emotionalem Stress oder schlechter Gesundheit stark zu.



Das wahre Leben der Dys

HELP!





6 KINDER
10

80 %
69 %
40 %
34 %

wurden verspottet,
 wurden gedemütigt,
 wurden beleidigt,
 körperlich misshandelt

wurden in der
 Schule
 belästigt und
 Gewalt
 ausgesetzt.

von einem Schüler oder einer
 Gruppe von Schülern **60** %
 von einem
 Erwachsenen **53** %



Ein angeschlagenes Selbstwertgefühl



Mit schwerwiegenden und dramatischen Folgen

93 %

der dys Kinder
leiden unter Ängsten

42 %

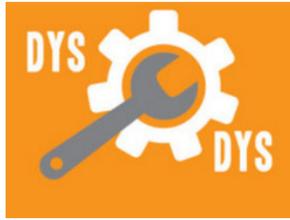
haben gute
Leistungen
in der Schule
nachlassen

31 %

entwickeln
eine Schulphobie

30 %

haben eine
Depression



Du bist einfältig, nichtig, dumm.

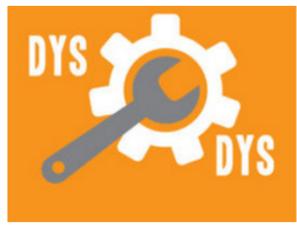
Er wurde von einer Gruppe von Schülern seiner fünften Klasse auf der Straße angegriffen, nachdem ein Lehrer ihn regelmäßig ermahnt und gedemütigt hatte.

Eine Lehrerin zwang ihn, die versäumte Schulzeit für Betreuungen nachzuholen, indem sie Sie nahm ihm die Pausen und den Sportunterricht weg und fügte ihm Hausaufgaben hinzu.

Er sagte nichts, bis zu dem Tag, an dem sagte er mir, dass er sterben wolle.



Wie meinem Kind helfen?



Stoppt die Etiketten

Störungen verstehen, um einen objektiven Blick auf das Kind zu haben



Werten Sie Ihr Kind auf

Betonen Sie, was er kann



Frühe Diagnose

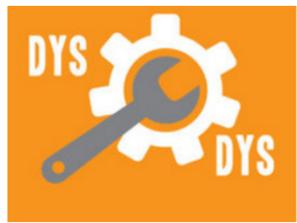
Haben Sie einen Zweifel?
Zögern Sie nicht, sich an einen Fachmann zu wenden.



Entdramatisieren Sie Misserfolge

Zwischen der Person, die Ihr Kind ist, und seinen Leistungen und Fähigkeiten unterscheiden



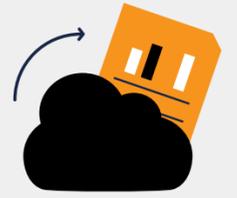


Les Sculpteurs
de Bonheur
by Séverine Lievin



Severine Lievin Pro

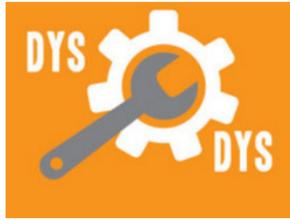
Klicke auf
das Video, um es
anzusehen



Stoppt die Etiketten

Comprendre les troubles pour avoir un regard objectif sur l'enfant





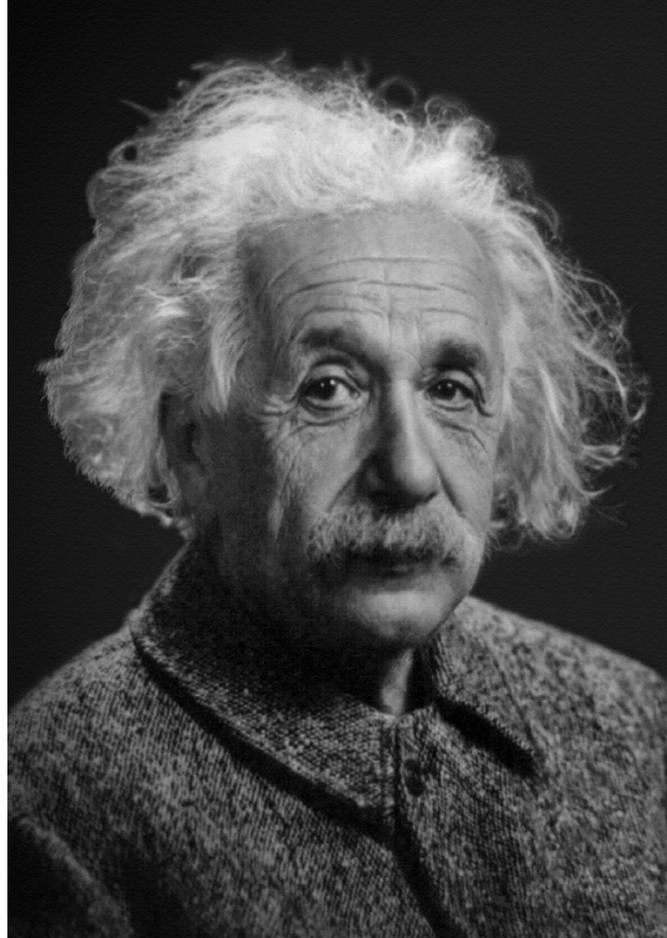
*"Auch wenn der Weg **der Kinder mit Dys** steil ist,
Auch wenn sie Umwege machen oder Seitenwege
gehen müssen,
mit viel **Liebe, Ermutigung und Unterstützung,**
Hoffnungen und Lachen, werden sie es schaffen".*



Dys und berühmt

Albert Einstein

Deutscher
theoretischer
Physiker



John Fitzgerald Kennedy,

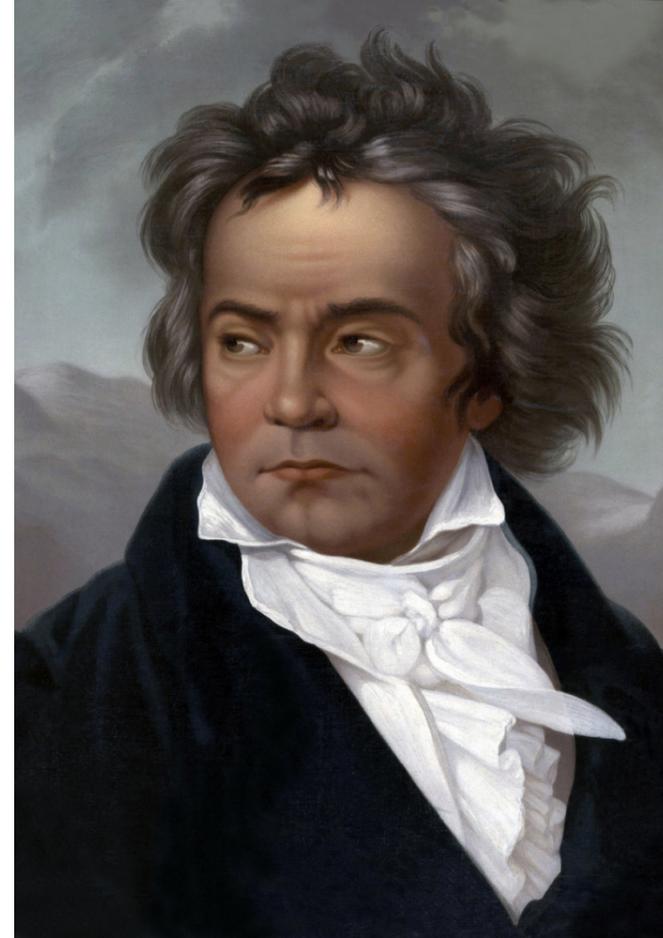
35. Präsident der
Vereinigten
Staaten



**Trotzdem
erfolgreich
sein**

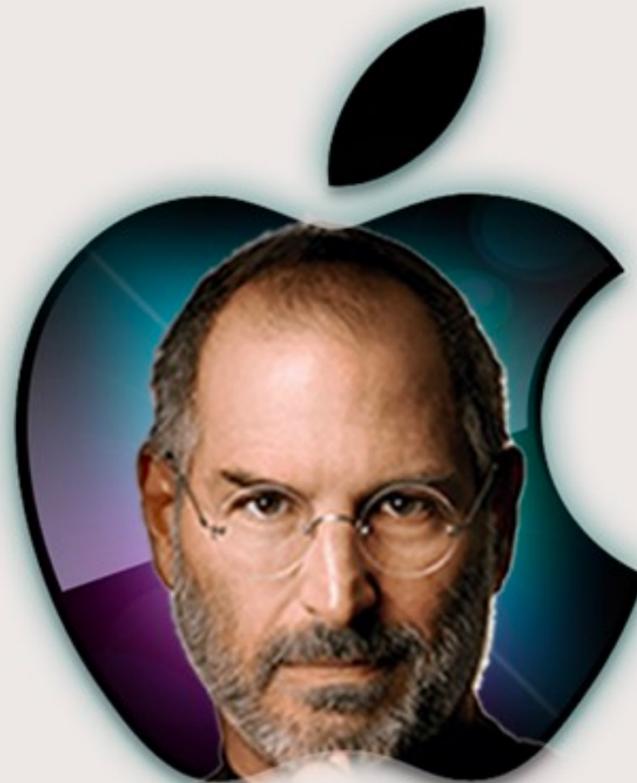
Ludwig Van Beethoven

Deutscher
Komponist, Pianist
und Dirigent



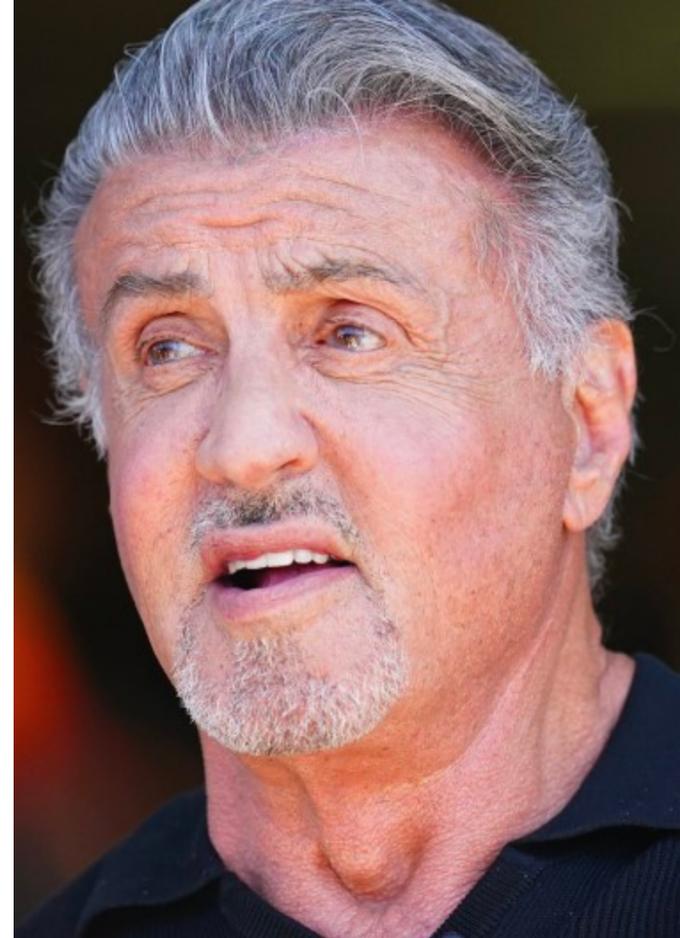
Steves Jobs

Schöpfer von Apple



Sylvester Stallone

US-amerikanischer
Schauspieler,
Regisseur,
Drehbuchautor und
Filmproduzent

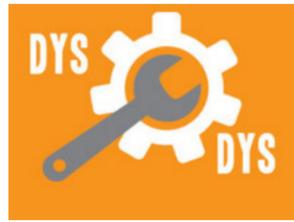


Trotzdem
erfolgreich
sein

Keira Knightley

Britische
Schauspielerin





Um Kindern und ihren Familien zu helfen

Eine EBEP-Referentin am LFV



Katia Boulard

Ihre Aufgabe: Sicherstellen, dass alle Schüler unter den bestmöglichen Bedingungen unterrichtet werden, unabhängig von ihren Schwierigkeiten.

An den Sitzungen des Bildungsteams teilnehmen,

Familien und Lehrer/innen beraten,

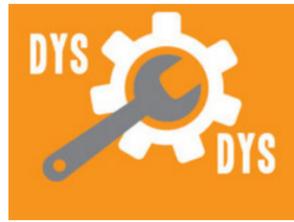
Anpassungen vorschlagen

Die Kontinuität der Maßnahmen im Laufe der Jahre gewährleisten.

- Verbindung zu den in Wien tätigen französischsprachigen Gesundheitsfachkräften.

Contact : katia.boulard@lyceefrancais.at.

Angehörige der Gesundheitsberufe



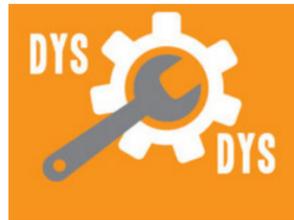
Um Kindern und ihren Familien zu helfen

Ein engagiertes Team in der APE

- Die LFV und Frau Boulard in ihrem Bestreben, eine integrative Schule zu sein, zu unterstützen und zu fördern.
- Vorschläge einbringen
- Als Vermittler und Bindeglied für die Familien zum LFV fungieren.
- Fragen der Eltern beantworten

Contact : bonjour@ape.fr





Für Kinder mit Dyslexie

Die APE unterstützt auch die Eltern, die sich für eine Verbesserung der Situation einsetzen.

azemoptik bietet Lexilens©-Brillen für Legastheniker an

Pour aller plus loin

Es handelt sich um eine elektronische Brille, die wie ein aktiver, in den Gläsern enthaltener Filter wirkt, der die von einigen Legasthenikern*innen wahrgenommene Überlagerung von Spiegelbildern unterdrückt und somit das Lesen erleichtert.

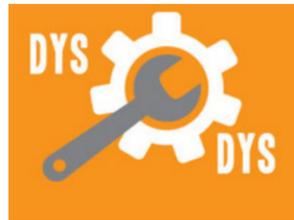
Besuchen Sie sie und probieren Sie die innovative Brille Lexilens© 2 Wochen lang kostenlos aus!

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte unter folgender Adresse an: 1020@azemoptik.at / www.azemoptik.at



azemoptik





Weitere Informationen



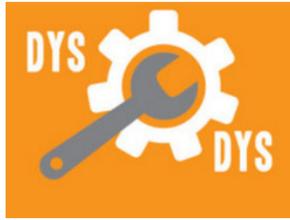
[France Dyslexia](#)



[Dys-positif.fr](#)



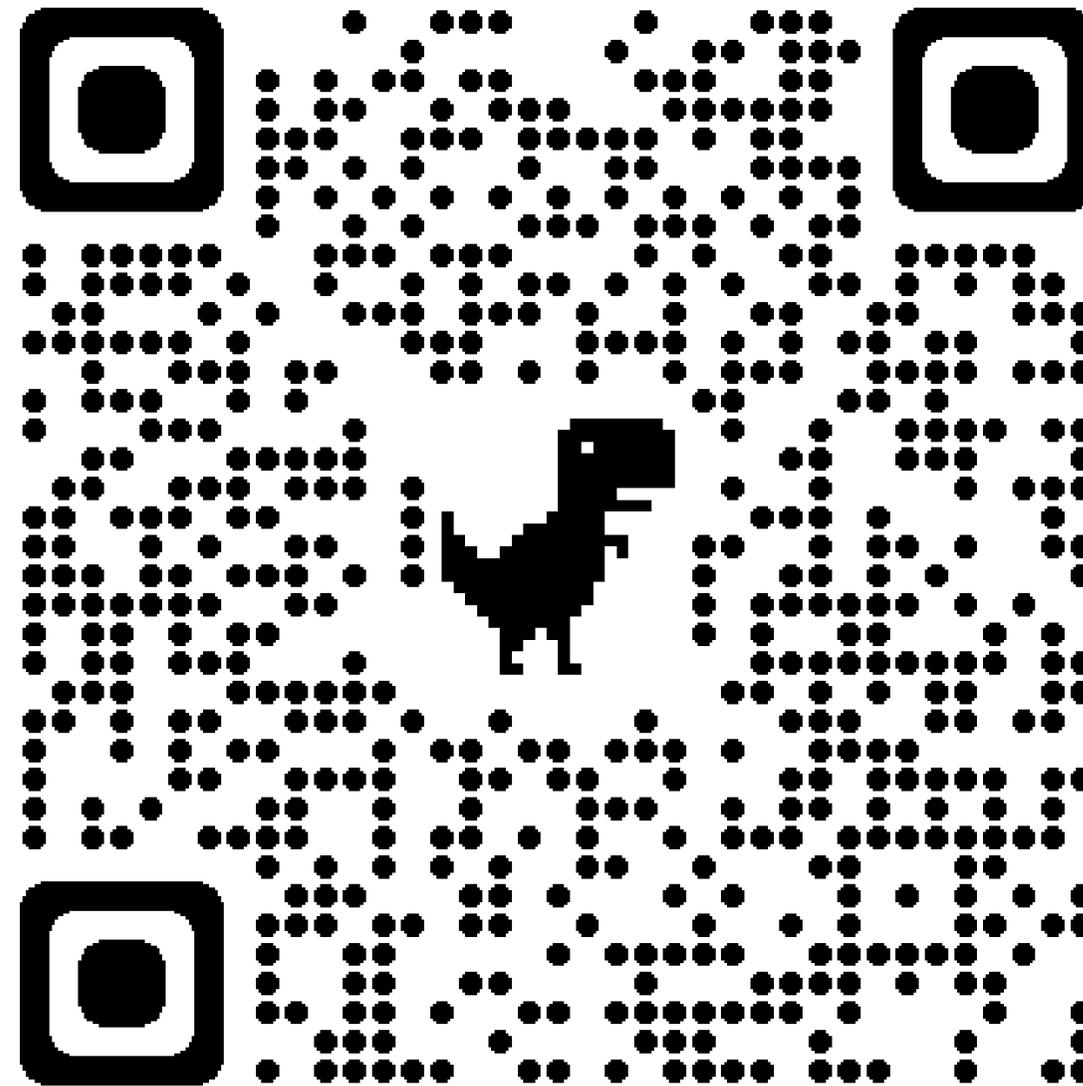
[Materielydys.com](#)



Fragen und Antworten



Laden Sie die Präsentation herunter





DANKE

Wir sind so froh, dass Sie hier sind!